

Gebrauchsanweisung

Calciumhydroxid Reaktor Typ 250

Sehr geehrte Damen und Herren ,

Sie haben unseren [Calciumhydroxid Reaktor](#) gekauft. Für das unserem Produkt entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken. Um einen bestmöglichen Nutzen zu erreichen, bitten wir, die nachfolgenden Hinweise zu beachten.

Montage:

Öffnen Sie den Deckel vom Reaktor, und füllen das Calciumhydroxid in den Reaktor. Verschließen Sie den Deckel wieder. Es ist darauf zu achten, daß der O-Ring sauber in die Nute Eingelegt wird.

Der Einlauf **(IN)** kann wahlweise mit einer separaten Kreisel-, oder einer Dosierpumpe aus einem Vorratsbehälter erfolgen, oder direkt an eine Osmoseanlage angeschlossen werden. Das RÜCKSCHLAGVENTIL sollte immer am Einlauf **(IN)** montiert werden, so daß das Wasser nicht wieder selbstständig zurücklaufen kann. Achten Sie auf die Durchflußrichtung. Bei Verwendung einer Kreiselpumpe muß ebenfalls der Regulierhahn am Einlauf **(IN)** montiert werden, um den Wasserdurchsatz einstellen zu können. Sie benötigen eine handelsübliche Zeitschaltuhr (möglichst elektronisch) um die Steuerzeiten festlegen zu können. Das Kalkwasser sollte möglichst ins Aquarium geleitet werden, am besten in die Nähe einer Strömungspumpe zur besseren Verteilung.

Funktionsweise:

Nachdem Sie alles montiert haben kann der erste Start erfolgen: Sie füllen zuerst den Reaktor langsam mit dem Nachfüllwasser, bis der Reaktor voll ist. Dann die Mischerpumpe für ca. 2 min. einschalten, bis das Calciumhydroxid sauber aufgewirbelt ist. Jetzt sollte eine Ruhephase von ca. 30 min. erfolgen. Danach kann der Reaktor automatisch betrieben werden.

Mit Nachfüllautomatik:

Beim Betrieb mit einer Nachfüllautomatik ist auf die nachzufüllende Menge Wasser zu achten. Die ausgetauschte Wassermenge sollte nicht mehr als 20 Liter Ca.-Wasser betragen, und das auch die Austauschzeit von 15-30 Minuten eingehalten wird. Gleichzeitig muß die Mischerpumpe zugeschaltet werden. Sollten Sie keine Möglichkeit für einen zweiten Stromanschluß haben, fragen Sie hierzu einen Elektriker.

Die Zeitschaltuhr:

Eine Zeitschaltuhr wird nur beim Betrieb mit Kreiselpumpe oder Dosierpumpe benötigt. Es genügt, wenn Sie bei einem Aquarium bis ca. 5000 Liter 2 mal /Tag nachfüllen. Bei Aquarien über 5000 Liter 4 mal /Tag. Die Dosierpumpe oder Kreiselpumpe muß gleichzeitig mit der Mischerpumpe geschaltet werden. Eine exakte Einstellung der Steuerzeit muß durch auslitern ermittelt werden.

1.) Betrieb mit Kreiselpumpe:

Der Zulauf **(IN)** mit der Kreiselpumpe aus Ihrem Vorratsbehälter verbinden. Sie benötigen hierfür eine Reduzierung auf D 4 mm Innen. Am Einlauf **(IN)** zuerst das Rückschlagventil und dann den Regulierhahn montieren. Die Mischerpumpe und die Kreiselpumpe müssen zusammen an die Zeitschaltuhr angeschlossen werden. Die Erstbefüllung erfolgt wie oben beschrieben. Nach der 30 minütigen Ruhephase kann der Austausch zum ersten Mal erfolgen. Die Austauschzeit sollte zwischen 15 und 30 Minuten betragen. **Die ausgetauschte Wassermenge sollte 20 bis 40 Liter nicht überschreiten, abhängig von der Bauhöhe.** Dies ist mit dem Kugelhahn am Einlauf zu regulieren. Bei zu starkem Wasseraustausch gelangt Calciumhydroxid ins Aquarium, dies ist zu vermeiden.

2.) Betrieb mit Dosierpumpe:

Der Ausgang der Dosierpumpe ist mit dem Eingang am Reaktor **(IN)** mittels Schlauch zu verbinden. Das RÜCKSCHLAGVENTIL wird nicht benötigt, falls es sich um eine Schlauchpumpe handelt, kann aber zur Sicherheit montiert werden. Die Erstbefüllung und die Ruhephase wie oben beschrieben. Die Dosierpumpe sollte einen nicht zu hohen Wasserdurchsatz haben, da auch die Gefahr der starken Aufwirbelung von Calciumhydroxid entsteht, und dieses ins Aquarium gelangt.

3.) Betrieb mit Osmoseanlage:

Den Ausgang der Osmose an den Eingang **(IN)** am Reaktor anschließen. Das RÜCKSCHLAGVENTIL wird nicht benötigt, kann aber montiert werden. Die Erstbefüllung wie oben beschrieben. Bei dem Betrieb mit Osmose sollte diese nicht über 240 Liter/Tag betragen, da sonst der Wasseraustausch zu schnell erfolgt, und das Calciumhydroxid ins Aquarium gelangt. Außerdem ist auf die Austauschzeit zu achten. Sie sollte 30 Minuten nicht überschreiten. Es ist ratsam die Osmoseanlage mit einer Niveausteuerng zu betreiben.

Technische Daten:

Aquariengröße : **bis ca. 10.000 Liter**

Rohrdurchmesser : **250 mm**

Bauhöhe von : **1000 bis 1600 mm möglich**

Wasserinhalt : **45 Liter / m**

Wasseraustausch / Interwall : **ca. 20 Liter bei BH 1000 mm**

Ertrag in Liter / Tag : **60 - 100 Liter**

Füllinterwall : **10 - 15 Tage je nach Reinheitsgrad**

Füllmenge bis : **1000 gr. Calciumhydroxid Pulver**

Pumpe : **10 Watt**

Die Pumpe ist speziell für den Einsatz mit Calcium Pulver modifiziert worden. Die Welle ist aus V2A Stahl und die Läufergruppe ist mit Keramikhülsen versehen. Dies ergibt eine lange Lebensdauer der Pumpe.

Druckfest max.: **0,3 bar**

pH bei Neustart : **12,6**

pH bei Erschöpfung: **11,6**

Calciumgehalt ca. **450 mg/L + 8° (Aquarienwerte)**

Technische Änderungen vorbehalten

"" ACHTUNG ""

Verwenden Sie bitte nur Original Ersatzteile der Firma Ratz, um eine einwandfreie Funktion zu erzielen.

"" ACHTUNG ""